

# RS OGH 1972/2/29 4Ob302/72, 4Ob604/72, 6Ob650/79, 4Ob345/83, 1Ob629/85, 3Ob2440/96m, 7Ob59/03g, 4Ob1

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.02.1972

## Norm

ABGB §914 I

ABGB §914 II

ABGB §936 IV

## Rechtssatz

Mangels einer gegenteiligen Vereinbarung ist die freie Kündigung eines nicht auf bestimmte Zeit eingegangenen Dauerschuldverhältnisses - bzw unter Setzung einer angemessenen Frist - zwar die Regel, doch muss im Sinne des das österreichische Obligationenrecht beherrschenden Grundsatzes der Vertragsfreiheit immer gemäß § 914 ABGB die Absicht der Parteien maßgebend sein, welche unter Umständen auch darauf gerichtet sein kann, die freie Kündigung ohne Angabe von Gründen nicht ohne weiteres zuzulassen (EvBl 1966/514).

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 302/72  
Entscheidungstext OGH 29.02.1972 4 Ob 302/72  
Veröff: SZ 45/20 = ÖBl 1972,121
- 4 Ob 604/72  
Entscheidungstext OGH 30.01.1973 4 Ob 604/72  
Veröff: MietSlg 25151
- 6 Ob 650/79  
Entscheidungstext OGH 29.08.1979 6 Ob 650/79  
Auch; Beisatz: Alleinvertriebsrecht - Kündigungsfrist von einem Jahr angemessen. (T1)
- 4 Ob 345/83  
Entscheidungstext OGH 12.07.1983 4 Ob 345/83  
Auch; nur: Mangels einer gegenteiligen Vereinbarung ist die freie Kündigung eines nicht auf bestimmte Zeit eingegangenen Dauerschuldverhältnisses - bzw unter Setzung einer angemessenen Frist - zwar die Regel. (T2)
- 1 Ob 629/85  
Entscheidungstext OGH 13.11.1985 1 Ob 629/85  
Veröff: SZ 58/171 = EvBl 1986/99 S 367 = GesRZ 1986,30 = JBl 1986,310 = NZ 1987,44

- 3 Ob 2440/96m  
Entscheidungstext OGH 15.04.1998 3 Ob 2440/96m  
Auch; nur T2; Veröff: SZ 71/68
- 7 Ob 59/03g  
Entscheidungstext OGH 28.04.2003 7 Ob 59/03g  
Auch; Beisatz: Hier: Syndikatsvereinbarung. (T3); Veröff: SZ 2003/45
- 4 Ob 119/07i  
Entscheidungstext OGH 10.07.2007 4 Ob 119/07i
- 3 Ob 103/08f  
Entscheidungstext OGH 03.09.2008 3 Ob 103/08f  
Auch; Beisatz: Der Ausschluss der freien Kündbarkeit kann sich auch aus dem Vertragszweck ergeben. (T4)  
Beisatz: Hier: Vertrag über die Errichtung und Erhaltung einer Park-and-Ride-Anlage - freie Kündbarkeit verneint. (T5)
- 3 Ob 224/09a  
Entscheidungstext OGH 25.11.2009 3 Ob 224/09a
- 4 Ob 119/09t  
Entscheidungstext OGH 20.10.2009 4 Ob 119/09t  
Vgl auch
- 3 Ob 104/10f  
Entscheidungstext OGH 04.08.2010 3 Ob 104/10f  
Vgl auch
- 1 Ob 143/10a  
Entscheidungstext OGH 14.09.2010 1 Ob 143/10a  
Beisatz: Hier ist die monopolartige Stellung der Klägerin ein wesentlicher Faktor bei der Beurteilung der Frage nach dem Zweck des Vertrags. (T6)
- 6 Ob 129/10d  
Entscheidungstext OGH 18.07.2011 6 Ob 129/10d  
Vgl auch
- 4 Ob 73/12g  
Entscheidungstext OGH 12.06.2012 4 Ob 73/12g  
Vgl auch; Bem: Zweiter Rechtsgang zu 4 Ob 119/09t, Kündigung eines KFZ-Händler- und Servicevertrags. (T7)
- 2 Ob 178/12h  
Entscheidungstext OGH 21.02.2013 2 Ob 178/12h  
Auch
- 4 Ob 223/13t  
Entscheidungstext OGH 20.01.2014 4 Ob 223/13t  
Auch; Beisatz: Argumente gegen die als Regelfall anzunehmende freie Kündbarkeit hat nach allgemeinen Grundsätzen jene Partei vorzutragen und nachzuweisen, die sich auf den Fortbestand des Vertrags beruft. (T8)  
Beisatz: Hier: Markenlizenzvertrag. (T9)
- 8 Ob 24/18i  
Entscheidungstext OGH 25.01.2019 8 Ob 24/18i  
nur T2
- 4 Ob 4/22z  
Entscheidungstext OGH 22.04.2022 4 Ob 4/22z  
Vgl; Beis wie T1; Beisatz: Wurde ein Dauerschuldverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, so kann es nach österreichischem Recht mangels gegenteiliger Vereinbarung unter Setzung einer angemessenen Frist frei, also ohne Vorliegen besonderer Kündigungsgründe gekündigt werden. (T10)  
Beisatz: Hier: Alleinvertriebsvertrag – Kündigungsfrist von einem Jahr angemessen. (T11)

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0018924

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

05.07.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)